

BLICKFELD



Service!



Service!

editorial	03	
rückblick	04	FACHMATURITÄT PÄDAGOGIK
rückblick	05	FACHMATURITÄT GESUNDHEIT, SOZIALES UND KUNST
rückblick	06	FMS ABSCHLUSSFEIER
rückblick	08	MATURA 2023
rückblick	12	PENSIONIERUNGEN
ausblick	14	ADIEU UND WILLKOMMEN
ausblick	15	ERFOLGSMELDUNGEN
ausblick	18	FREIFACH THEATER: DREIGROSCHENOPER
	20	KULTURAGENDA

Der diesjährige Maturflyer wurde von Émilie Appenzeller, 4c gestaltet. Leider wurde ihr Name nicht auf dem Druck erwähnt, was wir hier gerne nachholen. Die Fotografie der Titelseite stammt von ihr.

Liebe Leserin, lieber Leser

Das vorliegende Blickfeld ist ausserordentlich kurz. Dafür gibt es einen guten Grund.

Im Juli 2023 haben wir unser grosses Jubiläums-Schuljahr abgeschlossen. In der Jubiläumsausgabe, die im Herbst 2023 erscheint, werden wir ausgiebig zurückblicken. Deshalb beschränken wir uns

für einmal auf die «Chronik»: Abschlüsse an der Maturitäts- und FMS-Abteilung, Erfolgsmeldungen und Pensionierungen, und auf den Ausblick auf die kulturellen Anlässe im nächsten Schuljahr.

Für die Blickfeld-Redaktion
Monika Lichtin



Impressum

Gymnasium Oberwil
Allschwilerstrasse 100
4104 Oberwil
Tel: 061 / 552 18 18
sekretariat.gymow@sbl.ch,
www.gymoberwil.ch

Herausgeber: Schulleitung Gymnasium Oberwil
Redaktion: Monika Lichtin, Sabina Salm
Annina Stohler
Gestaltung: Judith Sauter
Druck: Gremper AG, Pratteln
Auflage: 1788 Exemplare

FACHMATURITÄT PÄDAGOGIK

**Kantonale Feier der Fachmittelschulen Basel,
Liestal, MuttENZ, Münchenstein und Oberwil**



Am Donnerstag, 4. Mai 2023, konnten 161 Fachmaturandinnen und -maturanden der Fachmittelschulen Liestal, MuttENZ, Münchenstein und Oberwil sowie der Fachmaturitätsschule Basel im KUSPO Münchenstein ihren Fachmaturitätsausweis Pädagogik entgegennehmen.

In einer humorvollen und unterhaltsamen Ansprache schilderte **Eva-Katharina Schilliro** Erlebnisse und Geschichten aus ihrem dreissigjährigen Alltag als Primarlehrerin. Sie gab den jungen Menschen einige Ratschläge aus der Praxis mit auf den weiteren Weg, damit diese in Zukunft hoffentlich ebenso motiviert wie engagiert unterrichten werden.

Dreizehn Absolventinnen und Absolventen wurden für einen Notendurchschnitt von mindestens 5.3 ausgezeichnet. Die FMS Oberwil konnte Mischa Roth zu seiner hervorragenden Leistung gratulieren.

Die Schulleitung und das Kollegium gratulieren den erfolgreichen Schülerinnen und Schülern zu ihrer Fachmaturität und wünschen weiterhin viel Erfolg!

Absolvent:innen Fachmaturität Pädagogik Oberwil

Bossert	Luna	Molina	Jan
Bütschi	Salome	Näf	Yara
Chrétien	Manuel	Roth	Mischa
Ertokus	Beritan	Ruesch	Salome
Flückiger	David	Scherr	Selina
Gellert	Noah	Smit	Sonja
Jann	Seraina	Strahm	Sara Joy
Kesic	Jeanine	Stucki	Marina
Laubscher	Elena	Tanner	Karin
Linkohr	Nicola	Usteri	Alina
Matur	Shevin	Vital	Sandro

Fotografie: Betina Hagnauer



KANTONALE FACHMATURITÄTSFEIER GESUNDHEIT / SOZIALE ARBEIT / KUNST DER FACHMITTELSCHULEN LIESTAL, MUTTENZ, MÜNCHENSTEIN UND OBERWIL



Berufsfeld Gesundheit

Ahmeti	Ariana
Candido	Michaela Margrith
Causevic	Anina Alena
Eric Selvaraj	Joyline
Grassi	Sina
Lingg	Seraina
Müller	Alani
O'Malley Daly	Katelyn
Portmann	Jenny Catherine
Rankovic	Viktorija
Rouached	Adem
von Planta	Nele
Winkler	Olivia

Berufsfeld Soziales

Almeida dos Santos Andrin	
Cox	Emilia
Gruber	Laurina
Hauck	Julia
Häusermann	Chiara
Hersperger	Sarah
Meier	Sergio
Portillo	Simona
Raemy	Carla
Schärer	Joshua
Schmid	Janina
Stephanitsch	Jennifer

Berufsfeld Kunst

Malz	Elena
Schwyzer	Manon
Tran	Jessica
Trummer	Enya

Mit dem Fachmaturitätszeugnis in den Händen können 135 Absolventinnen und Absolventen der Fachmaturitätslehrgänge in Liestal, MuttENZ, Münchenstein und Oberwil ihre Ausbildung an einer Fachhochschule oder Höheren Fachschule antreten. Am 1. Juni 2023 erhielten sie im KUSPO Münchenstein ihre Zeugnisse für die Fachmaturität.

In ihrer Ansprache gratulierte die Gastrednerin, Frau Prof. Agnés Fritze, Direktorin der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, den Fachmaturandinnen und Fachmaturanden, von denen 65 im Bereich Gesundheit, 38 im Bereich Soziales und 32 im Berufsfeld Kunst abschlossen, zu ihrem Erfolg. Sie zeigte Gemeinsamkeiten aller drei Berufsfelder auf und gab einen Ausblick auf das lebenslange Lernen über das Studium hinaus.

Unter den Absolventinnen und Absolventen, die sich an diesem Abend über das Erreichte freuen durften, waren einige, deren Leistungen besonders hervorgehoben und prämiert wurden.

Die FMS Oberwil konnte Sina Grassi, BF Gesundheit/Naturwissenschaften, zu einer besonders gelungenen Fachmaturitätsarbeit gratulieren.



FMS-ABSCHLUSS

Die Schulleitung und die Lehrpersonen gratulieren 63 Schülerinnen und Schülern zu ihrem erfolgreichen FMS-Abschluss und wünschen viel Erfolg für die Zukunft.



Die FMS-Abschlussfeier vom 20. Juni 2023 startete mit der Videoaufnahme einer Performance des Künstlers Theo Jansen und löste einiges Erstaunen aus. Die schönen, leichten, zufällig entstandenen Bilder der «Strandtiere» sollten verwundern, eine beschwingte und spielerische Stimmung bringen: eine Einstimmung auf die nächsten wichtigen Schritte im Leben der Schülerinnen und Schüler. Denn die Bewegungen, die Begegnungen und die Laufrichtung dieser Kunstobjekte sind nicht vorhersehbar. Es gibt keine Sicherheiten: Das kann sinnbildlich sein für die Zukunft, das Lernen, die Veränderungen, die mit grosser Sicherheit auf die Schülerinnen und Schüler zukommen. Sicher ist nur, dass es viele Veränderungen geben wird, und dass, was heute «normal» und vorhersehbar ist, einer anderen Normalität Platz machen wird. Die Lehrpersonen und die Schulleitung hoffen, dass an der FMS zumindest teilweise das Rüstzeug für die Zukunft, die nötigen «future skills», entwickelt werden konnten.

Wie an den FMS-Abschlussfeiern seit einigen Jahren üblich, wurde die Rede zur Feier von Schülerinnen und

Schülern geschrieben. Luka und Signe sprachen mit viel Humor und Frische zu ihren Kolleginnen und Kollegen. Zwei Videos, die in der Projektarbeit der 3. Klasse entstanden sind, ermöglichten einen kleinen Einblick in den Unterricht und die Kreativität der Schülerinnen und Schüler.

Bei der Zeugnisübergabe gehörte die Bühne ganz den Klassen und ihren Klassenlehrpersonen, die ihre Klasse sehr individuell und persönlich verabschiedeten.

Mit einem Preis für herausragende Leistung wurde Signe Amsted mit einem Durchschnitt von 5.5 im FMS-Ausweis ausgezeichnet.

Die musikalische Eröffnung der Feier durch den Chor des Gymnasiums und Rebecca Vogt, die das Publikum mit ihrem Song begeisterte, rundeten die Feier ab.

Monika Lichtin, Konrektorin, Leiterin FMS



Berufsfeld Pädagogik

Amsted	Signe Karen
Bohrer	Jeanne
Bouzid	Lionell
Brdjanin	Sara
Brunner	Elia
Di Meo	Lara
Frieden	Zeno
Giannico	Jasmin
Hengherr	Jan Erik
Herren	Robine
Heuss	Iris Michelle
Kamber	Sophie Helena
Kennel	Yarina
Kern	Colin
Kleiber	Loris
Magro	Loredana
Marti	Lia Alina
Oetiker	Sara Maya
Severino	Domenico
Stäheli	Finn
Van Eeden	Nina
Wagner	Leon
Ziegler	Lionel

Berufsfeld Gesundheit

Crotti Howald	Jann
De Sousa Lopes	Marta
Derbas	Jana
Ivetic	Luka
Jaggi	Nora
Jörg	Yannik
Kilic	Ardin
Liparoto	Lorena
Mega	Elia
Meier	Philippe Laurent Eric
Plüss	Flurina
Radovanovic	Marko
Russo	Leandro
Schaulin	Noemie
Selmani	Behar
Sunandar	Virya

Berufsfeld Kunst

Bebler	Alina
Bojang	Sky Zara
Born Ramos	Loris
Brunone	Anna
Butzlaff	Amira
Greber	Chihiro
Gubler	Jan
Sukumaran	Thusan
Vellone	Timo
Vogt	Rebecca

Berufsfeld Soziales

Beer	Alessio
Blackham	Kathrine
Dröschel	Svenja
Geier	Mona Sophie
Kulaveerasingam	Mathumitha
Magro	Selina
Oes	Leonie
Setz	Nadine
Sommerhalder	Tim
Steidel	Louis
Tenger	Sven
Vogrig	Vellaia
Weber	Aline



Fotografie: Patrick Deslarzes

MATURAFEIER 2023

Feierliche Übergabe der Maturazeugnisse

An den Maturafeiern vom 21. Juni 2023 wurde der Abschlussjahrgang gefeiert. Damit die Familien ohne Platzbeschränkung der Zeugnisübergabe beiwohnen konnten, fanden wie in den vergangenen Jahren zwei Feiern an diesem Nachmittag statt.

Der Abschlussjahrgang und der Chor des Gymnasiums Oberwil umrahmten die Feiern musikalisch. **Frau Dr. Natalie Breitenstein**, Leiterin der Dienststelle Berufsbildung, Mittelschulen und Hochschulen der Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion des Kantons Basel-Landschaft, hielt die diesjährige Festansprache und gab den Maturi und Maturae fünf Ratschläge für den weiteren Ausbildungsweg an die Hand: «(I) wählen Sie ein Studium, welches Sie thematisch inspiriert und fasziniert; (II) denken Sie nicht nur an das Naheliegende; (III) schielen Sie bei der Studienwahl auch auf die Berufsmöglichkeiten nach dem Studium; (IV) sammeln Sie viel Berufserfahrung; (V) haben Sie den Mut, auf den eigenen Bauch zu hören».

Die Maturitätszeugnisse wurden durch die Klassenlehrpersonen und den Rektor überreicht. 144 Kandidaten:innen sind zur Prüfung angetreten und alle haben die Matura bestanden. 24 Maturand:innen haben einen Schnitt von 5.3 oder höher erreicht und erfüllen dadurch die Bedingungen für die Anmeldung des Förderprogramms der Schweizerischen Studienstiftung. Die jahrgangsverantwortliche Konrektorin Noëmi Streicher und der Rektor Marc Rohner überreichten **Niklas Bielefeld, Sebastian Bolli, Fabiana d'Agostino, Olivia Falconnier-Williams, Nicolas Grimm, Oliva Hoppe, Patricia Hoppe, Bettina Nitschke, Noah Rosenbaum, Jordi Schuler** und **Samuel Züllig** den Baselbieter Maturandenpreis, was einen Notenschnitt von mindestens 5.385 (bzw. mindestens 70 Punkte) voraussetzt. Als Jahrgangsbester hat **Samuel Züllig** mit einem Schnitt von 5.808 abgeschlossen und **Bettina Nitschke** wurde als Maturanden-Novartis-Preisträgerin nominiert. Für besonderes Engagement am Gymnasium Oberwil erhielt **Noah Rosenbaum** einen Sonderpreis der Schule.

Die Verabschiedung des Abschlussjahrgangs wurde mit einem Apéro, der von Schüler:innen der Schule organisiert wurde, feierlich und würdig abgerundet. Die gesamte Schule gratuliert nochmals allen Absolventen:innen des diesjährigen Jahrgangs und wünscht viel Erfolg beim Gestalten der individuellen und persönlichen Zukunft.

Marc Rohner, Rektor



Schwerpunkt Anwendungen der Mathematik und Physik

Aguilera Rosario	Adriano
Aguilera Rosario	Claudio
Barthlott	Florian
Bourquin	Alexandre
Corluka	Denis
Fourt	Nelly
Friedli	Lora
Godelmann	Anna
Hächler	Benedikt
Herrous	Rayan
Mittelholzer	Henrik
Monir	Amer
Pink	Oliver
Ritz	Chantal
Sacchet	Ciril
Siegmund	Hugo
von Känel	Elena
Zihler	Nicolas
Züllig	Samuel

Bildnerisches Gestalten

Bolognani	Caterina
Buser	Tim
Colucci	Anissa
Ferrari	Nanami Vittoria
Gruber	Livia
Petrucci	Anouk
Rotte	Hannah
Ulrich	Sara
Vogel	Jonas

Biologie und Chemie

Aliu	Jon
Baumgartner	Johanna
Bolli	Sebastian
Bossart	Michelle
Camenzind	Chantal
Eckardt	Astrid
Eckert	Flavio Leandro
Falconnier-Williams	Olivia
Ferluga	Lorenzo
Friedrich	Martin
Godelmann	Nadia
Hüttinger	Ella
Kaynar	Eda
Kurz	Nicole
Kurz	Sophie
Leone	Stella
Lischer	Nicolas
Menozzi	Leandro
Pechtold	Louk-Antonio
Petrucci	Rebekka
Rosenthaler	Florin
Sivaloganathan	Bavan
Thurston	Sophia



Italienisch

Bagaric	Ante
Dietzsch	Amélie
Grelli	Edoardo
Hug	Anika
Karli	Benedikt
Lupi	Lia
Mengiardi	Colin Steivan
Ognjanovic	Sofija
Zehnder	Samuel

Latein

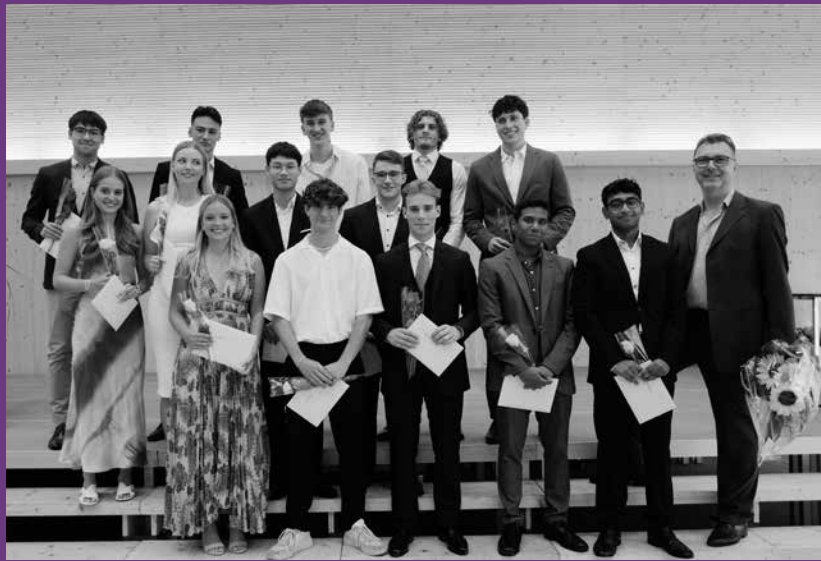
Bertschi	Zoë
Cras	Solène
Durscher	Michèle
Gauk	Roman
Ismajli	Pajtesa
Lalor	Inès
Lochmann	Nina
Loher	Mareva
Ludin	Michelle
Mehmedi	Valémire
Rajendran	Viruya
Rosenbaum	Noah
Schwalbach	Tristan Ruben
Schwander	Domenic

Musik

Bielefeld	Niklas
Borer	Lea
Coolen	Anna
Foggetta	Luca
Hacker	Annsophie
Mundwiler	Leonie
Nitschke	Bettina
Ritzkowsky	Moritz
Rotte	William
Rudolph	Mia
Schwerk	Simon

Spanisch

Aillaud Trasviña	León X Nicolás
Beugger	Laura Andrea
Blindenbacher	Anouk
Bollhalder	Insaf
Branson	Emily
Butler Cerisola	Marina
D'Agostino	Fabiana
Grotzfeld	Julia
Hold	Noah
Hoppe	Olivia Yuuka
Hoppe	Patricia Ayaka
Hürlimann	Zoe
Kunnathuparambil	Jasmin
Saillen	Maël Arnaud
Thüring	Linda
Wyder	Aline Celina



Wirtschaft und Recht

Becskei	Reka
Berneis	Moritz
Bokdawala	Meher
Bommer	Samuel
Bossart	Yannick
Brodbeck	Cyrill
Brüschweiler	Finja
Bucher	Julie
Chandrakumar	Sajanth
Doepgen	Max
George	Marvin
Gozzoli	Elia
Grimm	Nicolas
Gschwind	Sandro
Hänggi	Lucian
Harr	Jessica
Hasler	Tobias
Hengherr	Timo
Kessler	Morris
Kilchherr	Adrian Roger
Kronenberg	Noah Keyshawn



Fotografie: Patrick Deslarzes



Laffranchi	Luana
Mäenpää	Carla
Manca	Nicola
Moll	Valentin
Moser	Jarvis Vian
Nghiem	Justin
Petitjean	Sophia
Quenet	Keanu
Rossi	Davide
Sambhus	Shivram
Schiavi	Adela
Schnider	Niklas
Schuler	Jordi
Sivaruban	Jathushan
Stahl	Inga-Alexandra
Stomps	Lars
Thommen	Noah
von Arb	Till
Wahl	Ruben
Willome	Victoria
Winkler	Lias
Wydler	Joris

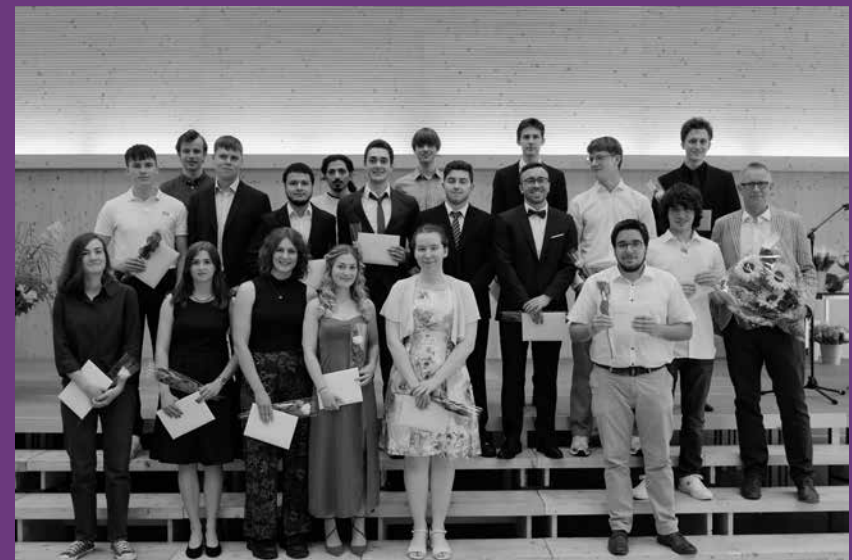
Baselbieter Maturandenpreis

Züllig	Samuel
Hoppe	Patricia Ayaka
Nitschke	Bettina
D'Agostino	Fabiana
Bolli	Sebastian
Falconnier-Williams	Olivia
Rosenbaum	Noah
Hoppe	Olivia Yuuka
Schuler	Jordi
Bielefeld	Niklas
Grimm	Nicolas Sven

Novartispreis

Nitschke	Bettina
----------	---------

Von 144 zur Prüfung angetretenen
Kandidatinnen und Kandidaten haben
144 die Maturprüfung bestanden.



ROGER BISCHOFBERGER



«Guten Morgen ohne Sorgen!», das war Rogers Lieblingsgruss an alle Glücklichen, welche sich frühmorgens im BG-Vorbereitungszimmer befanden. Auch konfrontierte er uns öfters mit der Frage: «Was mache ich jetzt mit dem angebrochenen Tag?» Im Rückblick sind es zuerst all diese kleinen Rituale, die mich an Roger erinnern und die ein vergnüglicher Teil unseres Fachschafts-Alltags geworden sind. Dazu gehört auch seine Freude, uns regelmässig mit feinsten Leckerbissen zu verköstigen, meist süsser Art wie z.B. Panettoni oder Nusstorten. Auch hat sich Roger nahtlos

in die Reihe der «Suchenden» eingefügt: Schlüssel, Materialien aller Art, Unterlagen – jemand von unserer Fachschaft ist immer am Suchen von irgendetwas. Roger hat munter seinen Teil zur Aufregung und zu deren Beruhigung beigetragen.

Doch nicht nur kulinarisch hat uns Roger ernährt, sondern hauptsächlich mit seinen dezidierten, auf langjähriger Erfahrung basierenden und fundierten Ansichten und Erklärungen in Bezug auf unser Fach. Sprache ist Roger ein Anliegen, denn, so betonte er gern und oft, wir beschäftigen uns tagein, tagaus mit Bildsprache und lehren visuelle Kommunikation.

Fachlich war Roger in Sachen Kunstbetrachtung unsere Anlaufstelle. Er kann sich begeistert in ein Thema stürzen, überraschende, spannende und erhellende Zusammenhänge finden und eine ansteckende Freude am Wunderbaren und Wunderlichen versprühen. Nebst seinen theoretischen Höhenflügen und vielen amüsanten Geschichten aus seinen «früheren Leben», wie er sie nannte, war er jedoch auch immer sehr pragmatisch und praktisch: Er ist ein Mann, der anpackt, der lieber tut als lange darüber zu sprechen, und uns so unter anderem ein paar wirksame Ordnungshilfen für unsere BG-Räume beschafft hat.

Mit Roger geht ein riesiger Erfahrungsschatz von unserer Schule, eine Bibliothek voll Hintergrundwissen und Geschichten aller Art, eine Schaltstelle für Verknüpfungen. All dies wie auch das regelmässige Knistern und Knuspern, wenn er an seinem Schränkchen Schokolade oder andere Naschereien auspackte, wird uns fehlen.

Roger, wir wünschen dir viel Zeit für all das, was dich freut und zum Staunen bringt. Wir danken dir von Herzen für die Jahre, die du unserer Fachschaft geschenkt hast!

Caroline Erdmann für die Fachschaft BG



DIETER WINISTÖRFER

«Meine Damen und Herren»

Eine grosse Anzahl an Experimenten, Messgeräten und Modellen steht auf dem Lehrerkorpus bereit. Der doch schon etwas in die Jahre gekommene Laptop, wahrscheinlich handelt es sich um den ältesten Computer im ganzen Schulhaus, ist eingesteckt und die Powerpoint-Präsentation bereit. Mit einem zweimaligen Klatschen beginnt die Lektion pünktlich mit dem letzten Ton der Schulglocke.

Zwei ehemalige Schüler berichten: «Die Geografielectionen waren sehr lehrreich und prägend. Wir erinnern uns an einen Mann mit runder Hornbrille – die Augen weit geöffnet, die Stirne gerunzelt, in der einen Hand ein langer Bambusstock auf eine Landkarte gerichtet, den Zeigefinger der anderen

gewichtend erhoben – dessen Sätze selten ohne ein «glauben Sie mir, meine Damen und Herren!» beginnen und ebenso wenig ohne ein «think about it!» enden.»

Lieber Dieter, nach fast vier Jahrzehnten engagiertem Chemie- und Geografieunterricht ist nun auch die letzte Wandtafel akkurat (auch ohne «Schrubbi-Anleitung») geputzt. Du hast dich immer – sei dies beispielsweise innerhalb den Fachschaften oder als Konventsmitglied – dafür eingesetzt, dass den Lehrpersonen möglichst viel Zeit und Energie für das Kerngeschäft bleibt: Die Förderung und Forderung unserer Schüler:innen. Wie schön, dass dein Feuer für fachliche Aspekte und die Schönheiten der Natur bis heute lodert.

Wir wünschen dir neue spannende Felder, welche dich herausfordern und zugleich beglücken.

So long, deine Fachschaften Chemie und Geografie.

Fotos zVg

ANDY ILLI

An den Gymnasien des Kantons Basellandschaft war die Informatik bis Ende der Neunzigerjahre voll und ganz den Schulen überlassen. Der Betrieb der Computer und Netzwerke wurde durch versierte Lehrpersonen sichergestellt.

Als dann vom Kanton im 1999 entschieden wurde, für die Gymnasien die Stelle eines IT-Assistenten zu schaffen, hat sich Andy Illi bei der ersten Ausschreibung dafür beworben. Er trat dann im Jahr 2000 gleichzeitig an den Gymnasien Oberwil, Muttentz und Münchenstein als erster IT-Assistent seine Stelle an.

Andy Illi war ein absoluter Glücksfall für das Gymnasium Oberwil. Durch seine hohe Fachkompetenz baute er nach den Bedürfnissen des Gymnasiums eine zuverlässig funktionierende IT-Umgebung auf. Ab 2004 wurde die Zusammenarbeit mit dem Gymnasium Muttentz verstetigt und fortan betreute Andy Illi mit einem zweiten IT-Assistenten die gesamte Infrastruktur der beiden Schulen.

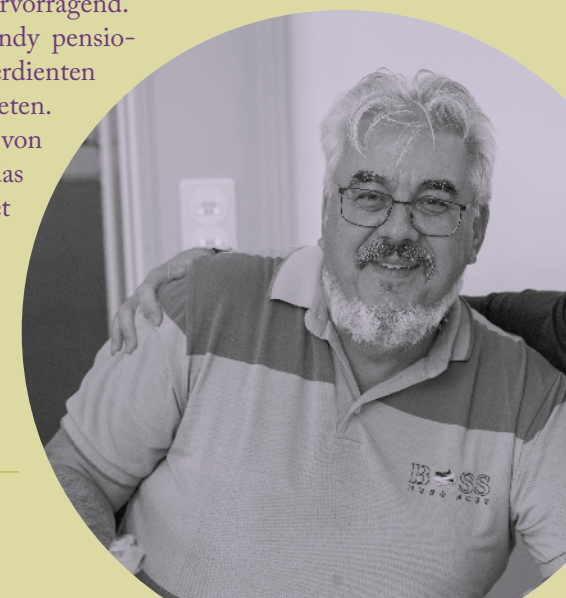
Durch seine ruhige und freundliche Art behielt er auch in hektischen Situationen stets einen kühlen Kopf und unterstützte die Schulleitung, die Lehrpersonen und Angestellten sowie die Schüler:innen.

Andi Illi hat wesentlich zum Aufbau unserer Infrastruktur beigetragen, hat sie kompetent weiterentwickelt und unterstützt, und er fand in jeder Situation eine kreative Lösung. Die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten war immer hervorragend.

Am 30. April 2023 wurde Andy pensioniert und konnte in den wohlverdienten dritten Lebensabschnitt übertreten.

Wir danken dir, lieber Andy, von Herzen für alles, was du für das Gymnasium Oberwil geleistet hast, und wünschen dir in deinem neuen Lebensabschnitt viel Freude, schöne Momente und vor allem gute Gesundheit.

Markus Leuenberger



ADIEU UND WILLKOMMEN

Wechsel in der Schulleitung



Per Ende Schuljahr verliess **Markus Leuenberger** das Gymnasium Oberwil. Er leitet ab dem kommenden Schuljahr 23/24 als Rektor das Gymnasium Laufen.

Markus Leuenberger wechselte 2014 nach 18 Jahren als Lehrer und Stundenplaner am Gymnasium Münchenstein nach Oberwil.

Er hat in seiner Amtszeit am Gymnasium Oberwil wesentlich beigetragen zum Aufbau und zur Weiterentwicklung des Schulnetzes, zur Etablierung des Medienkonzepts, des PICTS-Konzepts mit Berater:innen und Multiplikator:innen. Es gelang ihm dabei, das Kollegium für seine Ideen zu gewinnen, insbesondere war es ihm immer wichtig, neben allen technischen Belangen die pädagogischen Aspekte im Zentrum aller Neuerungen zu halten.

Im Bereich Bau konnte er für einzelne Fachschaften wesentliche Verbesserungen erwirken, dies vor allem im Zusammenhang mit dem Bau der Provisorien und der Umgestaltung/Umnutzung bestehender Räume.

Sein hohes Engagement, seine ruhige, geduldige und professionelle Arbeit und seine Fähigkeit, in schwierigen Situationen stets gute Lösungen zu finden, zeichnen seine Arbeit aus. Wir bedanken uns bei Markus Leuenberger und wünschen ihm alles Gute und viel Erfolg am Gymnasium Laufen.



Ab dem Schuljahr 2023/24 begrüßen wir **Annina Stohler** und **Patrick Bünteli** (die beiden links im Bild) in der Schulleitung. Sie treten die Nachfolge von Markus Leuenberger an.

Die bestehende Schulleitung freut sich auf die Zusammenarbeit und wünscht den beiden «Neuen» viel Erfolg und Freude in ihrer neuen Tätigkeit.

Die Schulleitung

Fotografie: Patrick Deslarzes und Marco Kunz



ERFOLGSMELDUNGEN

*Zahlreiche Schüler:innen feiern in unterschiedlichsten Disziplinen über das ganze Jahr hinweg spezielle Erfolge.
Hier möchten wir würdigen, was bei der Redaktion eingetroffen ist.*

Gymnasiade 2022

20. September 2022

Podestplätze unserer Athletinnen und Athleten:

100 m Herren:
3. Rang: **Samuel Bommer (4e)** mit 11.26 s

Hochsprung Herren:
1. Rang: **Jonas Wilhelm (3e)** mit 1.7 m

Kugelstossen Herren:
3. Rang: **Severin Herren (3e)** mit 12.75 m

Speerwurf Herren:
2. Rang: **Tim Aeschlimann (3f)** mit 46.65 m

4 x 100 m Herren:
2. Rang: **Tim Aeschlimann, Severin Herren, Samuel Bommer und Mauro Hunold (1d)** mit 45.45 s

Schwedenstaffel (400 m, 300 m, 200 m, 100 m) Herren:
2. Rang: **Raphael Brand (F1c), Severin Herren, Jonas Wilhelm und Joel Felber (1a)** mit 2:10.79 min

Mitteeuropäische Mathematik-Olympiade (MEMO)

31. August 2022

Für die Schweizer Delegation durfte **Evelyn Ebnetter (2a)** am Wettbewerb antreten. Mit dem guten 15. Platz (von 60 Teilnehmenden) holte sie eine Bronzemedaille.

Nationaler Geschichtswettbewerb Historia

13. Mai 2023

Es freut uns ausserordentlich, dass **Lias Winkler (4f)** am Nationalen Geschichtswettbewerb Historia den sensationellen 3. Preis für seine Maturaarbeit erhalten hat. Am Wettbewerb sind 56 Arbeiten von 78 jungen Forschenden eingereicht worden. Betreut hat die Maturaarbeit Markus Zürcher, Experte war Beat Wyss.



Kantonale Fussballmeisterschaft

23. Januar 2023

Das Damen-Team erreichte den tollen 2. Rang hinter dem Gym Liestal.

Das Herren-Team schaffte es sogar auf den 1. Rang und holte somit den Pokal!



Linguissimo

Mai 2023

Im Februar haben die Schülerinnen der Klasse 3g mit SPF-Italienisch am Schreibwettbewerb «Linguissimo» teilgenommen und jeweils zwei Texte eingereicht.

Aus den 440 Teilnehmenden wurden 30 ausgewählt, darunter unsere Gymnasiastinnen aus der 3g.

Anouk Blattner
Sofia Cardone
Vanessa Eusebio
Julia Sauer
Leni Wüthrich



Europäische Mathematik-Olympiade für junge Frauen in Slowenien

13. bis 19. April 2023

Vom 13. bis 19. April fand in Slowenien die 12. Europäische Mathematik-Olympiade für junge Frauen in Slowenien statt. Über 200 Schülerinnen aus über 50 Ländern trafen auf anspruchsvolle Aufgaben, neue Freundinnen und berühmte Mathematikerinnen.

Das Gymnasium Oberwil wurde vertreten durch **Evelyn Ebnetter (2a)**, welche eine Honorable Mention erhielt.

Finale Nationaler Wettbewerb Schweizer Jugend Forscht

20. bis 22. April

118 Forscher:innen aus der ganzen Schweiz haben ihre Arbeiten im Square an der HSG in St. Gallen den Expert:innen und der Öffentlichkeit präsentiert. Vom Gymnasium Oberwil waren folgende Schüler vertreten:

Sebastian Bolli (4b): Prädikat: hervorragend; Sonderpreis: «International Summer Science Institute (ISSI)», gestiftet vom Weizmann Institut
Lars Stomps (4e): Prädikat: hervorragend; Sonderpreis: «International Expo-Sciences Luxembourg», gestiftet von der SJF-Trägerschaft
Roman Gauck (4e): Prädikat: sehr gut
Amer Monir (4a): Prädikat: Sehr gut

Young Positions

Juni 2023

Zwei unserer Schüler:innen sind ausgewählt worden, ihre Fotografien im Rahmen der Art an der Photo Basel zu zeigen: **Livia Gruber (4c)** und **Billie Meister (3c)**, beides SPF-Schülerinnen. Ausgewählt wurden sie von der Young Positions Art Gallery, welche dieses Jahr von Jonas schwarz gegründet wurde. Seine Vision: „young positions glaubt an das Potenzial künstlerischer Positionen von jungen, zukünftigen Künstler:innen, welche sich in der Mittelschulbildung befinden.“ (<https://youngpositions.art/>) Livia ist mit Fotografien, die sie im Zusammenhang mit der Abschlussarbeit im BG gemacht hat, vertreten. Billie zeigt Auszüge ihres umfangreichen Werks, das im Rahmen der MA am Entstehen ist.

Im Herbst werden Werke der vier Gewinner:innen auch in der Galerie Wertheimer in der Ziegelei zu sehen sein.



Europameisterschaft der Jungforschenden (EUCYS 2022)

September 2022

Maximilian Theimer, ehemaliger Schüler am Gym Oberwil, durfte bereits am nationalen Wettbewerb von SJF einen Sonderpreis entgegennehmen und wurde nun für die Schweizer Delegation der Europameisterschaft der Jungforschenden (EUCYS 2022) in Leiden (NLD) nominiert.

Am EUCYS nahmen 132 Jugendliche aus 32 Nationen teil, die sich aus insgesamt 65'000 Teilnehmenden von nationalen Wettbewerben aus Europa und Übersee für den Wettbewerb qualifiziert hatten.

Maximilian hat einen der begehrten Sonderpreise gewonnen und darf für eine Woche ein Mitglied der EIROforum, eine der renommiertesten Forschungsanstalten Europas, besuchen. Dort wird er die einmalige Gelegenheit haben, sich mit Einrichtungen, Experimenten und hochmodernen Instrumenten von Weltrang vertraut zu machen.



Fotos zVg

«DIE DREIGROSCHENOPER» IN DER AULA GYM OBERWIL

Tolles Musiktheater kurz nach den Sommerferien:

«Erst kommt das Fressen, dann kommt die Moral.» Auch schon gehört? Oder das Mackie-Messer-Lied «Und der Haifisch, der hat Zähne»? Die Lieder aus der «Dreigroschenoper» sind weltberühmt geworden und werden seit der Uraufführung 1928 bis heute zum Beispiel von Robbie Williams oder auch «Rammstein» neu interpretiert oder zitiert.



Die Theatergruppe Gym Oberwil zeigt vom 05. bis 09. September 2023, also in der vierten Woche nach den Sommerferien, diese «Bettleroper» bei uns in der grossen Aula. Zusammen mit der eigens für diese Produktion zusammengestellten «Three-Penny-Band», in welcher sechs Schüler:innen und zwei Lehrer mitspielen. Das Stück ist ein Sprechtheater in moderner Sprache mit vielen Liedern und alles andere als eine klassische Oper.

Worum geht's? Der Gangsterkönig Macheath, genannt Mackie Messer, heiratet Polly, die Tochter des Bettlerkönigs Peachum. Daraufhin zettelt Peachum ein Komplott an gegen Mackie, um ihn kurzerhand an den Galgen zu bringen. Der Polizeichef Tiger-Brown ist jedoch ein alter Kriegskamerad des Gangsters und verhindert die Verhaftung. Schliesslich muss Brown aber doch zustimmen, weil Peachum ihm droht, die Krönungsfeierlichkeiten der englischen Köni-

gin mit seinen organisierten Bettlern zu stören. Nach zwei Fluchtversuchen landet Mackie unterm Galgen. Wird er nun gehängt oder nicht?

* * *

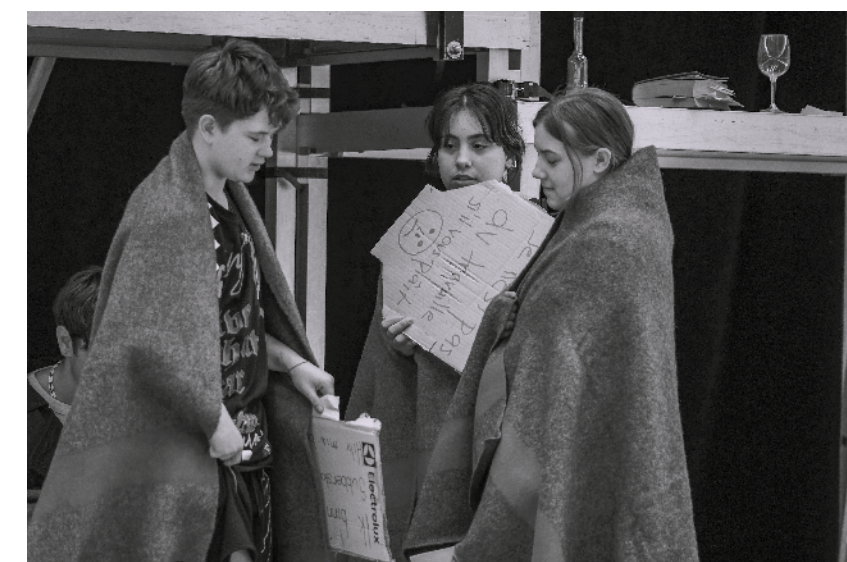
«Die Dreigroschenoper» erzählt eine ebenso ironisch-unterhaltsame wie zum Nachdenken anregende Geschichte: voller Konkurrenz, Korruption, menschlicher Kälte und Gier nach Profit.

* * *

«Die Dreigroschenoper» von Bertolt Brecht und Elisabeth Hauptmann mit der Musik von Kurt Weill erzählt eine ebenso ironisch-unterhaltsame wie zum Nachdenken anregende Geschichte: voller Konkurrenz, Korruption, menschlicher Kälte und Gier nach Profit. Aber auch die Sehnsucht nach romantischer Liebe kommt in den schönen Liedern nicht zu kurz.

Hannes Veraguth (Regie, Dramaturgie)

**Vorstellungen Aula Gymnasium Oberwil:
Jeden Abend von Di., 05. bis Sa., 09.09.2023
jeweils um 20:00.**



Fotografie: Patrick Deslarzes

KULTURAGENDA

<u>september</u>	di-sa	05-09	20:00	<u>Vorstellungen «Dreigroschenoper» in der Aula</u>
	sa	16	ab 13:00	<u>Chornacht und Strassensingen Chor Gym Oberwil</u>
	mo	18	19:00	<u>Soirée Musicale in der Aula</u>
	mi	20	12 :00	<u>Mittagsforum Nanoscience in der Aula</u>
<u>oktober</u>	so	22	17:00	<u>Neue Pavillonkonzerte: Beat Schönegg/24 Präludien (Uraufführung) in der Aula</u>
	mi	25	12:00	<u>Mittagsforum Autorenlesung zur Schreibwerkstatt mit Nina Hava in der Aula</u>
<u>november</u>	do	02	19:00	<u>Soirée Musicale in der Aula</u>
	sa	11	19:30	<u>Chor Gym Oberwil: Konzert «Carmina Burana» im Stadtcasino</u>
	fr	17	16:30	<u>Öffentliche Schlussveranstaltung Schreibwerkstatt GymOW im Volkshaus Basel</u>
	so	19	17:00	<u>Neue Pavillonkonzerte: Klavierduo Huber/Thomet – Crumb, Strawinsky, Satie in der Aula</u>
<u>dezember</u>	fr	01	19:30	<u>Winterkonzert mit dem Chor Gym Oberwil in der Aula</u>
	mi	13	12:00	<u>Mittagsforum mit Marcel Tanner (Tropeninstitut) in der Aula</u>
<u>januar</u>	mi	10	11:30	<u>Mittagsforum zum Thema «Altersvorsorge in der Schweiz» in der Aula</u>
	mi	24	12:00	<u>Mittagsforum zum Thema «Drei Ehemalige Schüler:innen kehren als Autor:innen zurück» mit Lucien Haug, Clara A'Campo und Yannick Antonelli im Pavillon</u>
<u>februar</u>	fr	02	18:00	<u>Kulturnacht in der Aula</u>
<u>märz</u>	so	03	17:00	<u>Neue Pavillonkonzerte: Werner Bärtschi – Cage, Ives in der Aula</u>
	do-di	07-12		<u>Abschlussausstellung Kunstprojekt 3. Klassen FMS in der Galerie Monika Wertheimer (Öffnungszeiten siehe online oder Flyer)</u>
	do	21	19:00	<u>Soirée Musicale in der Aula</u>
<u>april</u>	mi	10	12:00	<u>Mittagsforum zum Thema «Geldanlage – Grundlagen» in der Aula</u>
	sa	20	19:00	<u>Chor Gym Oberwil: Frühlingskonzert 1 in der Aula</u>
	fr	19	19:00	<u>Chor Gym Oberwil: Frühlingskonzert 2 (Ort folgt)</u>
	mo	29	19:00	<u>Soirée Musicale in der Aula</u>



Die Veranstaltungen sind öffentlich!

Aktuelle Agenda siehe www.gymoberwil.ch/schulleben/kulturelles